

STADT BITTERFELD-WOLFEN

Ä n d e r u n g z u m B e s c h l u s s a n t r a g 179-2011 / Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen

A u s z u g a u s d e r N i e d e r s c h r i f t d e r S i t z u n g d e s O r t s c h a f t s r a t e s W o l f e n a m 06.10.2011

Nach Erläuterungen des **Beschlussesantrages 179-2011** durch den Mitarbeiter des Sachbereiches Bauverwaltung, Herrn Montag, werden nachfolgende Änderungsanträge gestellt:

Herr Dr. Sender stellt den Antrag, den Empfehlungen des Ausschusses für ROVB vom 20.09.11, wie in der Anlage zum BA 179-2011 aufgeführt, zu folgen.

Die Stellvertreterin des Ortsbürgermeisters, Frau Netzband, ruft darüber zur Abstimmung auf.

Der Antrag wird mit 12 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.

Ferner geht **Herr Dr. Sender** auf den vorgeschlagenen Anliegeranteil des ROVB bei den Haupterschließungsstraßen bei Gehwegen, Grünanlagen und Beleuchtung/Straßenentwässerung ein.

Er stellt darüber hinaus die Anträge, folgende Punkte in dem Gesamtvorschlag wie folgt abzuändern

- **Reduzierung des Anliegeranteils bei den Haupterschließungsstraßen für den Gehweg auf 40 %**

Der Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

- **Reduzierung des Anliegeranteils bei den Haupterschließungsstraßen für die Grünanlagen auf 40 %**

Der Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

- **Reduzierung des Anliegeranteils bei den Haupterschließungsstraßen für die Beleuchtung/Straßenentwässerung auf 30 %**

Der Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung befürwortet.

Herr Dr. Welsch bittet darum, die Verhältnismäßigkeit zwischen Haupterschließungsstraßen und Hauptverkehrsstraßen in den obigen Positionen herzustellen.

Er stellt daher den Antrag, auch bei den Hauptverkehrsstraßen bzgl. des Gehweges und der Beleuchtung/Straßenentwässerung die Anteile entsprechend der alten Satzung von Wolfen beizubehalten. (Da der Antrag von Herrn Dr. Sender bei den Grünanlagen der Haupterschließungsstraßen keine Mehrheit gefunden hatte, wird hierüber nicht abgestimmt).

Frau Netzband fragt die Ortschaftsräte, ob sie einverstanden sind, über die beiden Positionen en bloc abzustimmen. Dazu gibt es keinen Widerspruch.

Dem Antrag von Herrn Dr. Welsch, auch bei den Hauptverkehrsstraßen die Sätze für Gehweg

sowie für Beleuchtung/Straßenentwässerung gem. der alten Satzung von Wolfen beizubehalten, entsprechend der Sätze für die Haupteerschließungsstraßen, wird mit 6 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt.

Die **Stellvertreterin des Ortsbürgermeisters, Frau Netzband**, stellt noch einmal fest, dass der Ortschaftsrat ansonsten den Vorschlägen des Ausschusses für ROVB, außer den genannten Ausnahmen, folgt.

Die Richtigkeit des Auszuges bescheinigt:
Bitterfeld-Wolfen, den 10.10.2011



Ilona Bitow
Protokollantin

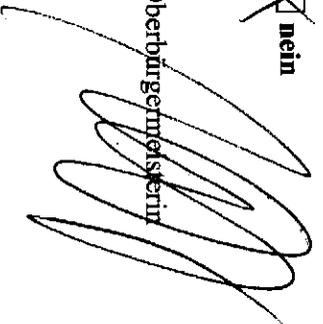
Regina Netzband
Stellvertreterin des Ortsbürgermeisters



Die Änderungen werden von der Verwaltung übernommen:

ja

nein



Oberbürgermeisterin